

628. **Mainer**: Sollen wir Formfreimaurer oder überzeugte Freimaurer sein? H. 25 (1914) S. 241—242.
629. **Wanner** d. Aelt., H[einr.]: Sind wir noch Freimaurer? H. 26 (1915) S. 180 bis 181. [Wenn auch die äussere Einheit gestört ist, wir sind und bleiben Freimaurer, solange unsere Bauarbeit aus dem Wesen wahrer Mreie entspringt.]
630. **Bühler**, Johannes: Wer ist zur königlichen Kunst berufen? UT. 3 (1918) S. 369—373.

### 11. Urteile über die Freimaurerei.

- °632. [Urteil des Herzogs Ernst August von Sachsen-Weimar über die Freimaurerei.] in: Theosophische Herzensandachten. 1742. S. 130. — Sammlung von alten und neuen theologischen Sachen. 1746. S. 1031.  
Cit. in Freymäurer-Bibliothek. 1. St. 1792. S. 92.
633. Natürliche Dialogen. Laut geplaudert, heimlich aufgeschrieben und öffentlich bekannt gemacht, im Jahr 1772. [Von Ernst August Anton von Göchhausen.] o. O. (1772). 158 S. 8°.  
Dialog I handelt „Ein wenig von der Freymäurey“ (Seite 10—43) in wohlmeinendem Sinne.
634. Des preuves et des opinions en faveur de l'institution de franc-maçons entre mêlées des plusieurs réflexions, avec une épître dédicatoire au révérend Grand Maître d'une loge établie à la Haye. Par Charlotte de Promnitz. 1781. 68 S. 8°.  
Sehr selten. 21.
- 634a. **Uhlfelder**, Max S.: Mein Erlebnis als Freimaurer auf einer Schweizer Reise. BayrBbl. 10 (1909/10) S. 39—43. [Urteile eines katholischen Priesters über die Frmrei.]
635. „Harmlos und überflüssig!“ ZwM. 2 S. 7—8 (1913). [Abdruck einer Notiz aus dem 2. Morgenblatt der Frankf. Ztg., Nr. 310 vom 8. Nov. 1912 über das Urteil Eberhard Gotheins über Frmrei in seiner Studie „Die Gesellschaft Jesu“ und eines ihm darauf gesandten Briefes von Otto Heinichen.]
636. **Jentsch**, Carl: Massoneria rediviva? in: Die neue Rundschau. Berlin-Juli 1915. S. 988—993 [Urteil wegwerfend über die deutsche Frmrei.]
637. [Ueber Freimaurerei. Unterz.:] Karl Rohm. in: Der Leuchtturm 10 (1916) S. 15. [Erklärt, wer aufgenommen werden kann, dass man den Grundsätzen der Loge nach leben kann, auch ohne Freimaurer zu sein, dass man die Symbolik gleicherweise für nur wenig Geld auch ausserhalb der Loge durch Bücher studieren kann, und warnt vor den Winkellogen (Besant-Freimaurer-Orden!).]
638. **Jochheim**: Der Freimaurer, seine Arbeit und sein Lohn. Lehrlings-Zeichnung für das Kränzchen in Edenkoben am 5. I. 21. BayrBbl. 21 (1921) S. 137—144, 174—179.
639. **Voigt**, Arno: Freimaurer. in: Die Hilfe (1922) S. 254—256. [Erklärt die Frmrei für eine harmlose, selbstzufriedene, konservative Philistergesellschaft. cf. Bergen, Leo Paul van den: Ein Urteil über die deutschen Freimaurer Lt. 13 (1922) S. 96—97; Deutsche Logenbrüder. Erlauschtes. Lt. 13 (1922) S. 130.  
[Die Freimaurerei in Volks- und Aberglauben.]
- °640. Aberglauben und Sagen aus dem Herzogtum Oldenburg. Von L. Strackerjan. Bd. I. Oldenburg 1867.  
Enthält auf S. 290—294 kurze Mitteilungen über Freimaurer-Sagen.
- °641. Volkssagen aus Pommern und Rügen. Von Ulrich Jahn. Stettin 1886.  
Enthält auf S. 361 eine Mitteilung über eine Freimaurer-Sage.
642. Der Freimaurer als Belzebub. [Unterz.:] K. G. FJ. 1 (1889) S. 54—55. [Von der Freimaurerei im Volksglauben.]
643. **Asmus**, F.: Der gerettete Gutsbesitzer. in: Blätter f. Pommersche Volkskunde. VIII. Labes 1900. S. 72. [Kurze Mitteilung über eine Freimaurer-Sage.]
- °644. Einige schweizerische Freimaurer-sagen. Von K[arl] Wehrhan. o. O. 1910. 17 S. 8°.  
aus: Schweizer Archiv für Volkskunde. Bd. XIV. S. 290—306. 1.
645. **Werbig**, Adolf: Frmrlagen im Aberglauben. Frmr. 13 (1910) S. 180—182.
- °646. Die Freimaurer im Volksglauben. in: Staatsbürger-Zeitung. 10. Mai 1911.
647. **Bode**, Jul.: Ein frühes Urteil über die Freimaurer. H. 24 (1913) S. 510—512. [Aus: M. Joh. Heinr. Zopfens Grundlegung der Universal-Historie, bis aufs Jahr 1741. — cf. H. 25 (1914) S. 53—54.]
648. Die Freimaurerei und die Volksseele. ZwM. 2. S. 216 (1914). [Zwei kleine Beispiele dafür, welche Vorstellungen von der Frmrei im Volke herrschen.]
649. **Wehrhan**, K.: Freimaurerei und Volkskunde. H. 25 (1914) S. 406—409. aus FZ.
650. **Scharnweber**, Robert: Sagen aus dem Kreise Luckau. in: Monatsblätter des Touristenklub für die Mark Brandenburg. Nr. 1 vom 1. Jan. 1915. [Gibt